SG Hoechst Classique verteidigt souverän den Ü-40 Hessenmeistertitel

Ohne Gegentor zum 9. Mal Hessenmeister

SG Hoechst Classique: C.Giggel; Ã–.Colak, A.Schur, S.Petracca, T.Gerber, J.Kabuya, A.Lemmle, B.Malesevic; T.Castellino, J.Ferreiro, C.Crolly, K.Mothadi, B. Ã–ztÃ¼rk, M.Thurk, O.Buch, T.Brendel, E.Dzihic, C.Balzer;

Auf dem SportgelÃ¤nde der SG RosenhÃ¶he Offenbach schrieben die Ãœ-40 Old Boys der SG Hoechst Classqiue am Samstag, den 11. Juni, ein weiteres Kapitel ihrer Erfolgsgeschichte. Zum 9. Mal konnten sich die Kicker aus dem Stadtpark in die Siegerliste der Ãœ-40 FuÃŸball Hessenmeisterschaft eintragen. Damit sind sie klarer Rekordhalter, was die Titel angeht.Die 7 besten hessischen Ãœ-40 Teams waren am Start des vom Hessischen FuÃŸball Verbandes und der SG RosenhÃ¶he hervorragend organisierten Turniers. Im Modus â€žJeder gegen Jeden" wurde der neue TiteltrÃ¤ger ermittelt. Zu den Favoriten zÃ¤hlten neben der SG Hoechst Classique der Hessenmeister von 2018 SV Erzhausen und Gastgeber SG RosenhÃ¶he Offenbach.

Die Stadtparkoldies starteten mit einem 3:0 Sieg gegen die SG Marburg/Beltershausen ins Turnier. BereitsÂ in diesem Spiel zeigte sich, dass die Classiquer mit viel Engagement ihren Titel verteidigen wollten. Die Marburg/Beltershausener hatten allerdings die erste Chance. Doch der wieder bestens aufgelegte Classique TorhÃ¼ter Christian Giggel vereitelte diese gute Torchance. Dann waren die HÃ¶chster am Zug. Schon nach fÃ¼nf Minuten hÃ¤tte es 1:0 stehen kÃ¶nnen, doch Michael Thurk, einer der herausragenden Akteure in einem homogenen Team, traf nur den Pfosten. Enis Dzihic war es dann vorbehalten, fÃ¼r den erstenÂ HÃ¶chster Treffer zu sorgen. Eine Traumflanke von Abwehrspezialist Silvio Petracca versenkte er per Kopf zum 1:0 Zwischenstand. Auch nach diesem Treffer lieÃŸen die Classiquer nicht nach, und nach Toren von wiederumÂ Enis Dzihic und Thomas Brendel war der Auftakt mit 3:0 absolut gelungen.

Das zweite Spiel gegen den SV Erzhausen war dann schon so etwas wie das vorweggenommene Endspiel. Beide Teams schenkten sich in der Partie nichts, und es wurde um jeden Ball verbissen gekÃ¤mpft. Das groÃŸe Plus der MainstÃ¤dter in dieser Partie war, dass die beiden starken Angreifer des SV Erzhausen, Carsten GrÃ¼newald und Eijub Bubalo, von Ã–nder Colak und Toni Gerber neutralisiert wurden. So hatte das ErzhÃ¤user Angriffsspiel nur wenig Durchschlagskraft. Anders die HÃ¶chster, die durch Branko Malesevic zu einer GroÃŸchance kamen, das 1:0 verhinderte aber der gute ErzhÃ¤user Keeper.Â FÃ¼nf Minuten vor SchluÃŸ dann die Entscheidung. Thomas Brendel tauchte freistehend vor dem ErzhÃ¤user Tor auf, und der TorjÃ¤ger vollendete eiskalt zum 1:0 Endstand. Damit war erst einmal der schÃ¤rfste Konkurrent besiegt. Im dritten Spiel trafen die Classiquer auf das Gastgeberteam SG RosenhÃ¶he Offenbach. Die RosenhÃ¶he Old Boys hatten nach drei Spielen 7 Punkte auf ihrem Konto. Bei einem Sieg Ã¼ber die HÃ¶chster hÃ¤tten sie die TabellenfÃ¼hrung im Siebenerfeld verteidigt. Aber auch in diesem Spiel zeigten die HÃ¶chster ihre Klasse. DieÂ Abwehr um Alex Schur, Ã–nder Colak, Silvio Petracca, Arnfried Lemmle und Jean Kabuya stand wieder felsenfest, so dass die Offenbacher zu keiner einzigen Torchance kamen. Die Classique bestimmte das Spiel, vergab aber etliche gute Torchancen. In der 12. Minute - die Spieldauer betrug 20 Minuten/Spiel - schickte Teamcoach Christian Balzer mit einem feinen Pass Michael Thurk auf die Reise, und dieser erzielte das einzige Tor in dieser Begegnung. Mit 9 Punkten eroberten sich die Stadtparkoldies erstmals die TabellenfÃ¼hrung.

Nachdem der nÃ¤chste Gegner TSV Krofdorf-Gleiberg aufgrund von Verletzungen aus dem Turnier aussteigen muÃŸte (alle Spiele wurden mit 3:0 fÃ¼r die Gegner gewertet), standen nur noch zwei Spiele bei der

Mission Titelverteidigung auf dem Programm.

Gegen die SG Riedrode/BÃ¼rstadt/Bobstadt sorgten ein Eigentor der RiedstÃ¤dter und ein Treffer von Thomas Brendel fÃ¼r den 2:0 Erfolg. Da sich die anderen Mannschaften gegenseitig die Punkte abnahmen, stand die SG Hoechst Classique bereits vor dem letzten Spiel als neuer Ãœ-40 Hessenmeister fest.

Aber auch in der letzten Begegnung gegen den Dieburger Vertreter KSG Georgenhausen, bei der es fÃ¼r die Classiquer um nichts mehr ging, war das Team noch hochmotiviert. Die HÃ¶chster Jungs hatten sich nun als Ziel gesetzt, ohne Gegentor diese Meisterschaft zu beenden, und es sollte gelingen. Besonders der erstmals zum Einsatz gekommene BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk wurde fÃ¼r den Dieburger Ãœ-35 Kreispokalsieger zum Schreckgespenst. Mit seinen schnellenÂ LÃ¤ufen Ã¼ber die rechte Seite lieÃŸ er die GÃ¤steabwehr oft ganz schlecht aussehen. In der 10. Minute dann wieder ein Parforceritt von BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk Ã¼ber die rechte AuÃŸenbahn; als er in den Strafraum eindrang, wurde er zu Fall gebracht, und den fÃ¤lligen Elfmeter verwandelte Christian Balzer zum 1:0. Kurz darauf war BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk auch am 2:0 beteiligt, als er den Ã¼berragenden KapitÃ¤n JosÃ© Ferreiro in Szene setzte und dieser Ã¼berlegt zum 2:0 einschoÃŸ. Mit 9:0 (12:0) Toren und 15 (18) Punkten spielten sich die HÃ¶chster ohne Gegentor durch diese Meisterschaft. Eine beeindruckende Bilanz einer Ã¼berragenden Mannschaftsleistung. Alle 18 eingesetzten Spieler zeigten hervorragende Leistungen, und es gab keinen Schwachpunkt beim neuen Ãœ-40 Hessenmeister. Jetzt wartet auf die MainstÃ¤dter am 30. und 31. Juni in Oberkirch/SÃ¼dbaden die SÃ¼ddeutsche Ãœ-40 Meisterschaft, zu der die Classiquer auch nicht chancenlos reisen werden. Mit dem bayerischen Ãœ-40 Meister 1.FC NÃ¼rnberg steht bereits ein namhafter Teilnehmer fest.
Zuvor mÃ¼ssen die Ãœ-40 Classiquer aber Samstag, den 25. Juni, noch nach GrÃ¼nberg reisen, wo im Final Three Turnier mit dem VfB Ginsheim und dem RSV Petersberg der Ãœ-35 Hessenpokal ausgespielt wird, den die HÃ¶chster 2021 gewonnen hatten.Â Â